

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 80 (1954)
Heft: 44

Rubrik: Das kleine Erlebnis der Woche

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Das kleine Erlebnis der Woche

Lieber Nebelspalter!

Schade, daß ich es verpaßt habe, Dir folgendes eben erlebtes Reiseschwänklein auf Dein Jahrringjubilee hin mitzuteilen! Nimm es als Nachtisch!

Ich bin katholischer Pfarrer, mit hochgeschlossenem Kragen also. So fuhr ich jüngst mit der SBB in die nächste Stadt und las Dich, den «Nebelspalter». Mir gegenüber saß – es war sonst wirklich jeder Platz besetzt – ein etwas unnahbarer junger Mann, langweilig, arbeitslos und ohne jedes Interesse für die schöne Landschaft. Da ich Dich, d. h. Dein Spalterheft, erschöpft hatte, gedachte ich mit Dir ein gutes Werk zu tun und bot Dich, das Titelblatt noch über die letzte

Seite umgeschlagen, meinem Nachbarn an. Der tat einen verächtlichen Blick auf Dich, einen naserümpfenden auf mich und sagte: «Nein, danke, ich lese prinzipiell keine religiösen Traktälein!»

Du siehst, lieber Spalter, irgendwo in einem nebligen Hirn gibt's immer wieder Werktagsarbeit für Dich! Mit Gruß und Gratulation Dein «Reisender»

Auf der Terrasse des Kurhauses Melchsee-Frutt an einem schönen Herbstnachmittag erlauscht:

Sie zu ihm: «Schau doch, wie die Berge gut in diese Gegend hinein passen!» EW

Lieber Nebi! Noch kurz vor der Matur warf uns der Deutschlehrer Mangel an Bildung vor. Interessieren wird Dich, daß er begründend hinzufügte: «Sie lesen eben den Nebelspalter nicht!» CD

An der Buure-Landi in Luzern hat sich folgendes zugetragen. Ein Lehrer besucht mit seinen Schülern die Ausstellung. Es geht ihm zu wenig rasch. Als seine Schüler wieder in einer Halle etwas länger verweilen wollen, ruft er: «So – nid luege – laufe!» WR

Ich stieg in Zürich in einen Abendzug, in dem auch einige Männer vom Land Platz genommen hatten. Ihre Stimmung war fröhlich bis ausgelassen, sie hatten die Buurelandi in Luzern besucht. Einer kommentierte: «Jetz häts doch eso vill Sache gha, aber en flügende Täller hämmer doch niene gsee.» Worauf sein Freund antwortete: «Rüef nu nüd zluut, vilch gseesch dänn no eine wänt hei chunscht!» Jürg

Im Militärdienst sollte man für einen wohltätigen Zweck Geld haben. Man beschließt, durch Versteigerung eines unnützen Gegenstandes die Mittel aufzubringen. Was könnte in Frage kommen? Lachend wird der Vorschlag gutgeheißen: «Mir verschteigered dem Herr Major sin Wecker! Dä nützt nüt. Dä räflet doch abe, bivor dä Major im Bett liit!» p. b.

Der kleine George, rundlich und unteretzt, sieht neiderfüllt zu, wie ein gelenkigerer Freund im Park auf einem Baum herumturnt. «Chumm abe, Säuchaib, verdamme!» ruft er hinauf. In diesem Augenblick kommt der Pfarrer vorbei. Geistesgegenwärtig fügt Georgeli hinzu: «... wenn du wotscht so guet sy!» TR

12



Sparsamkeit - die Schweizertugend

zeigt sich in Einzelheiten. Ärgerlich schneidet man angerissenes Packpapier zurecht, freut sich aber sehr über vollständige Bogen und Schnüre. Diesen Vorteil gewährt



Schaffhauser Schnur

durch Wiederverkäufer
Schweiz. Bindfadenfabrik Schaffhausen
Verlangen Sie beim Detailisten den
Prospekt „Die 8 wichtigsten Knoten“

E3 Stumpen

rauche ich mit Vorliebe

Den ovalen E3 Stumpen schätze ich besonders, denn seine Form ist so bequem und angenehm. In vollen Zügen genieße ich sein würziges Aroma und den milden Geschmack. Der schöne Brand, die weiße Asche beweisen die Qualität. Habana E3 oval oder rund, 2 x 5 Stück Fr. 1.60

Hersteller: Eichenberger & Eriemann, Cigarren- und Tabakfabriken, Belpwil am See

28